

AERONORD

Ausgabe II/2013 vom 05.06.2013 · Schwerpunkt 'Luftsportjugend'

- *Luftsportjugend*

*Erste-Hilfe/ Lebensrettende
Sofortmaßnahmen*

- *Fliegerlager Laucha*

- *Jugendleiterschulung (JuLeiCa)*

- *Luftsportjugend Kleidung*

- *Landesvolleyballturnier*

- *Bundesvolleyballturnier*

- *PSG (Prävention sexualisierte Gewalt im
Sport)*

- *Sponsoren/Förderer*

- *Satzungsänderung*

- *Landesjugendleitung auf Bundesebene*

- *Was planen wir für die nächsten Jahre*

Landesjugendleitung

Die Landesjugendleitung setzt sich zurzeit aus insgesamt 7 Personen zusammen. Luise bildet den Kopf des ganzen. Unterstützt wird sie von ihren beiden Stellvertretern Jacqueline und Kjell sowie fünf weiteren Referenten.

So dass inzwischen fast jeder Themenbereich gut abgedeckt werden kann.

Die hohe Anzahl an Referenten kommt dadurch zustande, dass im Laufe der letzten beiden Jahre die Anzahl an Themen und Projekten gewachsen ist.

Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, mehr zu leisten und ein breiteres Spektrum, gerade in der Jugendarbeit, abzudecken.

So können wir gerade durch die hohe Anzahl an Referenten einen JuLeiCa-Lehrgang oder Erste-Hilfe Kurs anbieten, uns aber ebenso neuen Themen widmen und unsere Pflichten und Termine im Sportverband oder auf Bundesebene wahrnehmen.

Erste-Hilfe/ Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Da Sicherheit im Luftsport ein sehr wichtiges Thema ist und daher ein solides und aktuelles Wissen über die 1. Hilfe unverzichtbar ist, hat die Landesjugendleitung an einem Wochenende im Februar gemeinsam mit "Medizinische Schulungen Wedemeyer" einen Erste-Hilfe-Kurs angeboten, der mit 14 Teilnehmern sehr gut besucht war.

Angefangen an alltäglichen Situationen wie z.B. "Wie verhalte ich mich eigentlich, wenn an der Bushaltestelle neben mir plötzlich jemand umkippt?" bis hin zu praktischen Übungen wie dem Herausziehen einer bewusstlosen Person aus einem qualmenden Fahrzeug wurde die erste Hilfe sehr Praxis-bezogen wiederholt. Zudem wurde in großer Runde ganz konkret über richtige Verhaltensweisen bei missglückten (Außen-)Landungen (Wann lasse ich eine Person lieber im Flugzeug, wann sollte sie auf jeden Fall aus dem Flugzeug geborgen werden?), über Unglücke beim Tanken sowie über die richtige Reihenfolge an Maßnahmen nach dem Beobachten eines Crashes am Flugplatz gesprochen.

Außerdem war dieser Kurs eine Möglichkeit, für den JuLeiCa-Lehrgang, der von der Landesjugendleitung im Herbst angeboten werden wird, die benötigte Bescheinigung über das Beherrschen der ersten Hilfe zu erlangen.

Der nächste Erste-Hilfe-Kurs wird am 16.+ 17.11.2013 angeboten werden. Die Kosten für den Kurs werden vollständig von der VBG übernommen.

Fliegerlager Laucha

Liebe Vorstände und Mitglieder der Vereine des Landesverbandes Schleswig-Holstein, wie Anfang April bekannt gegeben, wurde das Fliegerlager in Laucha mangels Anmeldungen abgesagt. Dies möchten wir hiermit kurz erklären.

Geplant war, eine Woche lang allen Mitgliedern im Landesverband - vor Allem allen Jugendlichen aus S-H - und somit auch allen, deren Verein kein externes Fliegerlager veranstaltet, die Möglichkeit zu geben, in Laucha beim HdL gemeinsam zu fliegen, Kontakte zu knüpfen und Ideen auszutauschen. Da so ein externes Lager durchaus einiges an Aufwand mit sich bringt (Erfassung von Aufsichtspersonen für Minderjährige, Verlagerung des Ausbildungsbetriebes etc.) haben wir den 31.03.2013 als Anmeldeschluss festgelegt. Leider haben wir bis dahin nur drei Anmeldungen erhalten, somit stand der organisatorische Aufwand in keinem Verhältnis zur Größe der Veranstaltung.

Daher haben wir uns entschlossen, diesen Lehrgang abzusagen. Diese Entscheidung ist in mehrfacher Hinsicht sehr schade, da dieses Projekt sicherlich für noch mehr Austausch und Zusammenarbeit der Jugendgruppen untereinander gesorgt hätte und wir darüber hinaus durch dieses Lager den Flugplatz Laucha und das HdL als zentralen Standort der Bundesluftsportjugend stärken und unterstützen wollten. Auch wenn wir dieses Vorhaben leider aufgeben mussten, werden wir dieses Jahr noch weitere Projekte auch größeren Ausmaßes planen und durchführen, die die Jugendarbeit auf Landesebene weiterbringen und die Bedeutung der Arbeit des Landesverbandes im Bereich der Jugendarbeit verdeutlichen werden. Als wichtigstes Beispiel sei hier die Durchführung eines JuLeiCa-Lehrgangs im Herbst erwähnt, womit die Landesjugendleitung auch der in der Jugendordnung verankerten Aufgabe der überfachlichen Arbeit und geistigen Fortbildung in besonderem Maße nachgekommen wird.

Weitere Projekte wie z.B. das Ausrichten des Bundesjugendvolleyballturnieres hier in Schleswig-Holstein im kommenden Herbst oder der im Frühjahr sehr erfolgreich verlaufene und sich im Herbst wiederholende Erste-Hilfe-Lehrgang zeigen das Engagement der Jugendlichen auch auf Landesebene und bestätigen uns darin, dass auch wenn nicht immer alle Projekte realisiert werden, eine Nachfrage nach größeren Projekten wie dem Fliegerlager vorhanden ist.

Jugendleiterschulung (JuLeiCa)

Da die Luftsportjugend auch die Aufgabe hat, Bildungsangebote bzw. Förderungen für die Jugendlichen anzubieten, entschieden wir uns, zukünftig einen Jugendleiterkurs anzubieten.

Vom 07.10.2013-14.10.2013 wird erstmalig dieser Lehrgang stattfinden. Ziel ist es jedoch, diesen in Zukunft mindestens einmal im Jahr anbieten zu können.

Auf diesem Lehrgang lernen die Jugendlichen, eine Gruppe anzuleiten, Verantwortung zu übernehmen, erweitern ihre sozialen und pädagogischen Kompetenzen oder aber lernen Konflikte gewaltfrei zu lösen. Der Spaß darf dabei natürlich auch nicht zu kurz kommen.

Durch verschiedene Förderungen wird es uns wohl möglich sein, den Lehrgang sehr kostengünstig durchzuführen.

Weitere Information zum Veranstaltungsort und Ablauf sowie die Ausschreibungsunterlagen werden in Kürze per Mail an die Jugendleiter verteilt. Selbstverständlich sind die Unterlagen wieder auf der Homepage als Download verfügbar.

Luftsportjugend Kleidung

Die Luftsportjugend bietet eine einheitliche Kleidung an. Fleecejacke und Pullover werden separat bestellt. Weiter Produkte sind im Onlineshop verfügbar:

<http://luftsportjugend-sh.de/index.php/interaktiv/shop>



Bestellungen werden voraussichtlich zu folgenden Terminen entgegen genommen:

- 17.03.2013
- 12.05.2013
- 14.07.2013
- 13.10.2013

Sollte eine Bestellung nach einem der genannten Termine eingeschickt werden, wird diese zum nächst möglichen Termin bestellt.

Die Bestellung kann bis zu ca. 4 Wochen dauern.

Preise:



Pullover: 25,00 €
Fleecejacke: 28,00 €

Weitere Infos sind unter <http://luftsportjugend-sh.de/index.php/downloads/Kleidung/> verfügbar.

Landesvolleyballturnier

Das Landesvolleyballturnier findet traditionell einmal jährlich im November statt.

Es soll über den Winter helfen und die Gemeinschaft fördern.

Die Vereine wechseln sich mit der Ausrichtung dieses Turniers ab.

Es findet jeweils an einem Tag zusammen mit der Luftsportjugend Hamburg statt.

Dieses Jahr wird der LSV Kiel das Volleyballturnier ausrichten.

Bundesvolleyballturnier

Das Bundesvolleyballturnier findet in der Regel nach den Landesvolleyballturnieren statt.

Teilnehmen kann jede Mannschaft.

Auch hier wechseln sich die Verbände in der Regel mit der Ausrichtung ab.

Allerdings ist das Turnier aufgrund der teilweise langen Anreise auf ein ganzes Wochenende gelegt.

Veranstalter dieser Veranstaltung ist hier die Bundesluftsportjugend.

Da die Organisation doch ein wenig Arbeit mit sich bringt, wird der nächste Ausrichter nun ein Jahr im Voraus auf Bundesebene bestimmt.

Schleswig-Holstein hat sich für das Jahr 2014 gemeldet.

Ein vier köpfiges Team kümmert sich um die Organisation.

Da das Turnier die letzten beiden Jahre nicht stattfinden konnte, hoffen wir auf ein gutes Gelingen für das kommende Jahr.

PSG (Prävention sexualisierte Gewalt im Sport)

Da das Thema Kindesmissbrauch in den letzten Jahren immer wichtiger geworden ist, haben wir uns auch dieses Themas angenommen- Luise und Jacqueline besuchten in Frühling dieses Jahres einen Workshop um sich als Ansprechpartner für dieses Thema ausbilden zu lassen.

Auch auf Bundesebene wurde dieses Thema aufgegriffen. So wird zur Zeit eine Hotline eingereicht, bei der man sich bei Problemen melden kann.

Ebenso wird es eine Homepage und Informationsmaterial geben, die die Landverbände ebenso erwerben können.

Sponsoren/Förderer

Im letzten Jahr haben wir einige Sponsoren für das Jugendvergleichsfliegen gewinnen können. So haben wir von der Zeitschrift Segelfliegen, Clouddancers, Ülis Segelflugbedarf sowie DG einen großen Teil der Präsente gesponsert bekommen.

Für Veranstaltungen haben wir den Bauern Koopmann aus Aukrug gewinnen können. Dort haben wir die Möglichkeit, Lebensmittel zu guten Konditionen zu erwerben.

Über den Landessportverband Schleswig-Holstein haben wir die Möglichkeit, für Veranstaltungen wie den JuLeiCa Lehrgang Fördermittel zu beantragen.

All dieses ermöglicht es uns, Veranstaltungen kostengünstig durchzuführen.

Satzungsänderung

Die Luftsportjugend möchte ihr seit 2002 nicht mehr geänderte Jugendordnung überarbeiten. Dies wird zum einen dadurch motiviert, dass sich die Jugendordnung sowie die Satzung des DaeC auf Bundesebene geändert hat und die Jugendordnung S-H auf diese verweist. Somit sind nicht mehr aktuelle Angaben in unserer Jugendordnung, die der Überarbeitung bedürfen. Im Zuge dessen soll unsere Jugendordnung an die aktuelle Jugendordnung auf Bundesebene angeglichen werden.

Ein weiterer Grund für die nötige Überarbeitung der Jugendordnung ist die in letzten Jahren etwas umgestaltete Struktur der Landesjugendleitung durch die Schaffung von Jugendreferenten. Diese sind eine unverzichtbare Unterstützung geworden, da die Jugendleitung ihre Aktivitäten deutlich ausgebaut hat (wie z.B. der 1.Hilfe-Lehrgang, JuLeiCa-Lehrgang, das geplante Fliegerlager in Laucha, die Organisation des Bundesjugendvolleyballturniers). Um die Referenten in der Jugendordnung niederzuschreiben, sie somit zur Landesjugendleitung zählen zu lassen und auch ein Rahmen für die Wahl eines Jugendreferenten zu schaffen, sind Änderungen an der Jugendordnung nötig, die bei der aus oben erwähnten Gründen ohnehin anstehenden Aktualisierung direkt mit durchgeführt werden sollen. Im Zuge dieser Restrukturierung der Landesjugendleitung sind einige Ungenauigkeiten in den Wahlverfahren entstanden, die - zusammen mit auch in der bisherigen Jugendleitungsstruktur bestehenden Mängeln an Regelungen (Stimmübertragungsmöglichkeiten, Art der Einberufung einer Jugendgruppenleiterversammlung etc.) - beseitigt werden sollen.

Landesjugendleitung auf Bundesebene

Jeder Landesjugendleiter ist automatisch im Jugendausschuss auf Bundesebene. Auch hier finden einige Veranstaltungen statt, wie z.B. das Bundesjugendvergleichsfliegen oder aber das Bundesvolleyballturnier. Auch der UHU-Cup für die Modellflieger oder aber die Ballonfreizeit wird von der Bundesjugend veranstaltet.

Zwei mal im Jahr findet eine Tagung statt, bei der wichtige Themen besprochen werden.

Auch hier ist die Landesjugendleitung mit mindestens einer Person regelmäßig vertreten.

Was planen wir langfristig für die kommenden Jahre

- *regelmäßiger JuLeiCa Lehrgang*
- *Erste-Hilfe Kurs 2x im Jahr*
- *2x im Jahr Treffen des Jugendausschusses(Jugendleiter)*
- *evtl. weitere Fortbildungen anbieten*
- *den Austausch untereinander (von Verein zu Verein) verbessern*
- *Das Landesjugendvergleichsfliegen und Volleyballturnier attraktiv erhalten*
- *Nachwuchsgewinnung*
- *aktive Mitarbeit auf Landes- und Bundesebene*
- *verschiedene Veranstaltungen für alle Jugendlichen wie z.B. Fliegerlager, Aktiv-Wochenende, Workshops etc.*

Impressum:

Herausgeber:

Luftsportverband Schleswig-Holstein
Rudolf-Diesel Straße 1a, 24790 Schacht-Audorf
Tel. 04331 926-11 · Fax 04331 926-12
info@luftsport-sh.de

Redaktion und Gestaltung:

Jacqueline Heckendorf
Bünzer Str. 63, 24613 Aukrug
Tel. 04873 / 973010
Mobil 0151-23077097
jacqueline@heckendorf.net

Fotos:

privat

Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann für die Richtigkeit nicht gehaftet werden. Reproduktion und Verwendung nur mit Genehmigung der Redaktion und des Herausgebers. Alle Rechte vorbehalten. © 2013